

Teilnahmegebühr

90, – Euro (brutto)

Diese Gebühren werden mit 7% versteuert.

Anmeldeschluss ist eine Woche vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn. (Begrenzte Zahl an Teilnehmenden pro Seminargruppe!)

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.
Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:
www.difu.de/agb

Seminarleitung

- Victoria Langer, Difu, Berlin
- Martina Hertel, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

- Maria Saddington
Tel. +49 30 39001-271
fussundrad@difu.de

Veranstalter

- Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

Zielgruppen

- Online-Seminar im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) für Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden mit direktem Bezug zur Gestaltung von innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen.

Darum geht's...

Falschparken, Sichtbehinderungen und „Dooring“: Jeder fünfte innerörtliche Unfall mit Personenschaden, bei denen zu Fuß Gehende und Radfahrende beteiligt sind, steht im Zusammenhang mit parkenden Autos. Vor allem an Knotenpunkten, Einmündungen sowie Querungsstellen und -hilfen behindern illegal abgestellte Kraftfahrzeuge die Sichtbeziehungen zwischen den Verkehrsteilnehmenden. Sind neben dem Kraftfahrzeugverkehr auch Radfahrende und zu Fuß Gehende involviert, sind diese ungeschützten Verkehrsteilnehmenden meist besonders schwer betroffen.

Die Fortbildungsreihe „Sicherheitsrisiko Parken!“ unterstützt Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden darin, den ruhenden Verkehr so zu gestalten, dass sich Menschen zu Fuß und mit dem Fahrrad ungefährdet bewegen können.

In drei Modulen bestehend aus Vorträgen, Arbeitsgruppen und Reflexionssitzungen erlangen Sie grundlegendes aktuelles Wissen für eine verbesserte Planung und Gestaltung des Parkens hinsichtlich sicheren Fuß- und Radverkehrs.

Dabei geht es um:

- das geltenden Rechts- und Planungsinstrumentarium: Umsetzung der Vorgaben und Leitlinien aus StVO, VwV-StVO und sachgerechte Anwendung von Regelwerken, wie der EAR 05
- Instrumente und Handlungsspielräume zur Steuerung des Parkens,
- das Erkennen und Abbauen von Sicherheitsdefiziten und Unfallrisiken für ungeschützte Verkehrsteilnehmende,
- die Einflüsse von Verkehrslagen und Infrastrukturdefiziten auf das Unfallgeschehen,
- die Abwägung und den Interessenausgleich bei Zielkonflikten und konkurrierenden Flächenansprüchen,
- die Vermittlung von nationalen und europäischen Good Practice-Beispielen,
- den Erfahrungsaustausch zum Prozess der praktischen Maßnahmenumsetzung an konkreten Planungsbeispielen.

Sicherheitsrisiko Parken!

Ruhenden Verkehr, Fuß- und Radverkehr sicher gestalten

Online-Seminar für Planung und Verwaltung

Wählen Sie Ihre Seminargruppe: Durchführung im
September, November und Dezember 2022

gefördert durch:

Im Auftrag des



(Anmeldung nur online möglich)

Ihre Onlineanmeldung
unter

difu.de/17342



Programm*

Modul 1: Impulsvorträge und Praxisvortrag Videoaufzeichnungen (On-demand abrufbar)

Lernen Sie direkt von den Expert*innen ihres Fachs: Sie steigen in die Thematik mit einem Überblick zu den rechtlichen Planungs- und Gestaltungsgrundlagen zum Thema Parken in Deutschland ein. Es folgt ein Fachvortrag zu den Unfallrisiken und Problemlagen. Im Anschluss erfahren Sie an nationalen und europäischen Beispielen, welche Erfahrungen in der Praxis gemacht wurden. Die drei aufgezeichneten Vorträge stehen Ihnen online zum flexiblen Abruf zur Verfügung. Ihre Fragen zu den Vorträgen halten Sie auf einer gemeinsam genutzten digitalen Plattform fest. Sie werden im weiteren Verlauf des Seminars von den Referierenden beantwortet.

Impulsvortrag 1:

Parkraummanagement als kommunaler Baustein der Verkehrswende: Grundlagen, Handlungsspielräume und Zielkonflikte

→ Dr. Franziska Kirschner,
Planersocietät, München

Impulsvortrag 2:

Unfallrisiko Parken – Ein oft unterschätztes Problem!

→ Marcel Schreiber,
Unfallforschung der Versicherer (UDV), Berlin

Praxisvortrag 1:

Den aktuellen Regelungsrahmen nutzen und Parken neu ordnen - Gute Beispiele aus dem In- und Ausland

→ Jörg Thiemann-Linden,
Büro thiemann-linden stadt & mobilität, Bonn

Die Terminübersicht finden Sie hier:

difu.de/17342



Modul 2: Arbeitsgruppen Online-Live-Veranstaltung (90 Min.)

In Ihrer Arbeitsgruppe können Sie sich aktiv beteiligen. Sie treffen die Referierenden der Impulsvorträge 1 oder 2 live in einer Online-Veranstaltung, wo Sie Planungsaufgaben aus der Praxis diskutieren. In Kleingruppen erarbeiten Sie Optionen der Gestaltung des Parkens hinsichtlich sicheren Fuß- und Radverkehrs. Hier haben Sie auch die Möglichkeit eigene Planungsbeispiele** zum Thema vorzustellen und gemeinsam Lösungsansätze zu diskutieren.

Wählen Sie bitte eine Arbeitsgruppe aus (entweder/oder):

- **Arbeitsgruppe „Parken als Baustein der Verkehrswende“**
→ Dr. Franziska Kirschner,
Planersocietät, München
- **Arbeitsgruppe „Unfallrisiko Parken – Mehr Sicherheit für den Fuß- und Radverkehr“**
→ Marcel Schreiber,
Unfallforschung der Versicherer (UDV), Berlin

** Teilnehmende, die ein eigenes Beispiel einbringen und zur Diskussion stellen wollen, bitten wir, dies jeweils zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin über die angegebene Kontaktadresse anzumelden.

Bonus-Modul:

Webinar zum Thema „Parken und Curbside Management“:

Platz für innovative Mobilitätsangebote schaffen

(je nach Anmeldezeitpunkt Möglichkeit zur Teilnahme oder zum Abruf der Aufzeichnung des Webinars) | 15.11.2022

Modul 3: Praxisvortrag 2 und Abschlussplenum Online-Live-Veranstaltung (120 Min.)

In Modul 3 beschäftigen Sie sich mit Planungs- und Entscheidungsprozessen, um Parkraummanagement erfolgreich umzusetzen. Sie beleuchten relevante Entscheidungsprozesse und erfahren, wie Sie Maßnahmen rund um das Parken in Verwaltung und Stadtgesellschaft erfolgreich kommunizieren und Gegenargumente entkräften können.

Im abschließenden Plenum reflektieren wir mit Ihnen die Seminarreihe und diskutieren offene Fragen. Modul 3 findet live als Onlineveranstaltung statt.

Praxisvortrag 2:

**Parkraummanagement und Neuverteilung von Straßenraum:
Wie gestalten wir konfliktreiche Prozesse?**

→ Susanne Findeisen,
Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Freie Hansestadt Bremen

Abschlussplenum

→ Jörg Thiemann-Linden,
Büro thiemann-linden stadt & mobilität; Bonn
→ Victoria Langer, Martina Hertel, Difu, Berlin

Weitere Difu-Veranstaltungen zu Mobilitätsthemen

- **Klimaschutz und Mobilität: Erfahrungen der „Masterplan Mobilität“ Kommunen** | 26.-27.09.2022
- **Vorsicht an der Bordsteinkante – Ein altes Bauelement trifft auf Innovation** | 20.-21.10.2022

<https://difu.de/veranstaltungen>
